

Köln, 6. Mai 2025

ENSEMBLE MUSIKFABRIK  
T +49 221 7194 7194 0  
F +49 221 7194 7194 7  
MUSIKFABRIK@MUSIKFABRIK.EU  
IM MEDIAPARK 7 | 50670 KÖLN  
WWW.MUSIKFABRIK.EU  
STADTSPARKASSE KÖLNBONN  
KONTO 190 148 970 6 | BLZ 370 501 98  
DE 68 3705 0198 1901 4897 06  
SWIFT-BIC: COLSDE33  
MUSIKFABRIK | LANDESENSEMBLE  
NORDRHEIN-WESTFALEN E. V.  
VEREINSREGISTER 14356  
AMTSGERICHT KÖLN

ENSEM  
BLE  
MU  
SIKFA  
BRIK

## Studio Musikfabrik Jugendensemble für Neue Musik des Landesmusikrats NRW

### Projektausschreibung 2025.2

Liebe Musikerinnen und Musiker,

Studio Musikfabrik, Jugendensemble für Neue Musik des Landesmusikrats NRW, freut sich auf weitere tolle Projekte und Reisen in 2025 und wir senden euch hiermit die Projektübersicht über das zweite Halbjahr zu. Neben den Projektbeschreibungen und den Kurzbiografien findet ihr auf **Seite 7** den Link zum Online-Anmeldeformular, über das ihr euch **bis zum 10. Juni 2025** bewerben könnt. Nach Ende der Anmeldefrist melden wir uns bei euch und informieren euch über die finale Besetzung sowie über Zu- und Absagen.

#### [Auslandsreise: Bangkok Symposium & Singapur \(S 250825\)](#)

Teilnahme am jährlichen internationalen Symposium des Princess Galyani Vadhana Institute of Music für zwei Musiker:innen im August 2025. Ausgeschrieben ist das Projekt für zwei Musiker:innen an **Flöte und Violoncello**. Während des Symposiums erarbeiten wir gemeinsam mit Musiker:innen aus Lübeck, Bangkok und Singapur Fausto Romitellis Videooper *An Index of Metals*, welche wir in Bangkok und im Anschluss an das Symposium in Singapur aufführen werden.

#### [An Index of Metals - Kooperation mit Musikhochschule Lübeck \(S 251016\)](#)

In Kooperation mit der Musikhochschule Lübeck erarbeiten wir in neuer Besetzung noch einmal Fausto Romitellis Videooper *An Index of Metals*, die wir dann sowohl in Köln als auch in Lübeck aufführen werden.

#### [Zett Emm 20 25 \(S 251122\)](#)

In diesem Jahr läuft Zett Emm\_20\_25 etwas anders: In einem interdisziplinären Kooperationsprojekt arbeiten die Abteilungen Komposition und Tanz der Rheinischen Musikschule mit Studio Musikfabrik zusammen. Junge Komponist:innen schreiben Werke, die durch Tanz ergänzt werden. Die kreative Zusammenarbeit wird im Rahmen eines "Work in Progress"-Konzerts am 22.11.2025 bei Zett Emm\_20\_25 präsentiert. Weitere Proben und Treffen folgen bis 2026, mit einer finalen Aufführung zwischen April und Juni 2026. Aufgrund der notwendigen Flexibilität hinsichtlich der Termine eignet sich dieses Projekt für Musiker:innen aus Köln bzw. dem Kölner Umland, da zudem keine Reise- und Unterkunftskosten übernommen werden können.

**WICHTIG für Auslandsreisen:**

Für unsere Auslandsreisen nach Bangkok und Singapur erheben wir eine Teilnahmegebühr in Höhe von 700€.

Beachtet bitte folgende Voraussetzung zur Teilnahme an der Reise:

1. Bereitschaft der Teilnahme an allen in 2025.2 geplanten Projekten
2. Gültiger Reisepass (*bis mind. 2026; Reisedokumente müssen zum Zeitpunkt der Einreise noch mindestens sechs Monate gültig sein*)
3. Mindestalter zum Reisebeginn **16 Jahre**
4. Gültige Auslandskrankenversicherung
5. Bestätigung, sich über die Reise- und Sicherheitshinweise beim Auswärtigen Amt informiert zu haben: [Thailand](#), [Singapur](#)

Habt ihr weitere Fragen zu unserem Ensemble oder den anstehenden Projekten, dann wendet euch gerne an mich. Telefonisch und per E-Mail stehe ich euch bereit: [eva.niesen@musikfabrik.eu](mailto:eva.niesen@musikfabrik.eu) // +49 152 5283 1001.

Wir freuen uns, euch kennenzulernen oder bald bei uns wiederzusehen.

Viele Grüße

Eva Niesen

stellv. Projektleitung Studio Musikfabrik

## Studio Musikfabrik – Projektübersicht 2025.2

---

### SOMMER / HERBST 2025

>>[Bewerbungsfrist 10.06.2025](#)<<

#### für Flöte und Cello:

##### S 250825

16.08.2025  
17. - 23.08.2025  
24. - 26.08.2025  
27.08.2025

##### Internationales Symposium, Bangkok & Konzert in Singapur

Anreise nach Bangkok  
Proben und Konzert // Symposium Bangkok  
Proben und Konzert // *An Index of Metals* Singapur  
Rückreise aus Singapur

##### Programm

Call for score Werke / weitere Werke tba (Bangkok)

##### Fausto Romitelli, *An Index of Metals*

Videoper für Sopran, Ensemble, Multiprojektion und Elektronik (2003)  
1.1.1.0 / 0.1.1.0 / pn / 1.0.1.1.0 + Sopran, E-Git, E-Bass, Elektronik, Video

#### für Flöte, Klarinette, Trompete, Posaune, Piano, Violine und Cello:

##### S 251016

12.10.2025  
13. - 15.10.2025  
16.10.2025  
17.10.2025  
18.10.2025  
19.10.2025

##### An Index of Metals - Kooperation mit Musikhochschule Lübeck

Anreise Köln  
Proben Köln  
Konzerttag Köln  
Anreise nach Lübeck + Proben  
Konzerttag Lübeck  
Abreise

##### Programm

##### Fausto Romitelli, *An Index of Metals*

Videoper für Sopran, Ensemble, Multiprojektion und Elektronik (2003)  
1.1.1.0 / 0.1.1.0 / pn / 1.0.1.1.0 + Sopran, E-Git, E-Bass, Elektronik, Video

#### für Flöte, Oboe, Klarinette, Trompete, Horn, Posaune, Percussion, Piano, Violine, Viola und Cello:

##### S 251122

Sept/Okt 2025  
Okt - Nov 2025  
22.11.2025

##### Zett Emm 20 25, Köln

Ein Probenstag in Köln (Termin wird noch festgelegt)  
Fünf Probenstage in Köln (Termine werden noch festgelegt)  
"Work in progress" - Konzert Köln Alte Feuerwache

Jan - Mai 2026  
**April/Mai/Juni (tba)**

Fünf Probenstage in Köln (Termine werden noch festgelegt)  
Konzerttag Köln (derzeit befinden wir uns noch in der Terminfindung)

##### Programm

Werke tba  
(entstehen über die Kompositionswerkstatt der Rheinischen Musikschule)

## Studio Musikfabrik - Gesamtbesetzung 2025.2

Zeichenerklärung:			
1.1.1.1	/ 1.1.1.1	/ perc. pn.hrp	/ 1.1.1.1.1
flöte.oboe.klarinette.fagott	/ horn.trompete.posaune.tuba	/ percussion.piano.harfe	/ vl.vl.vla.vlc.kb

Querflöte (auch Picc.) | S 250825, S 251016, S 251122

Oboe | S 251122

Klarinette (auch Bass) | S 251016, S 251122

Trompete | S 251016, S 251122

Horn | S 251122

Posaune | S 251016, S 251122

Percussion | S 251122

Piano | S 251016, S 251122

Violine I | S 251016, S 251122

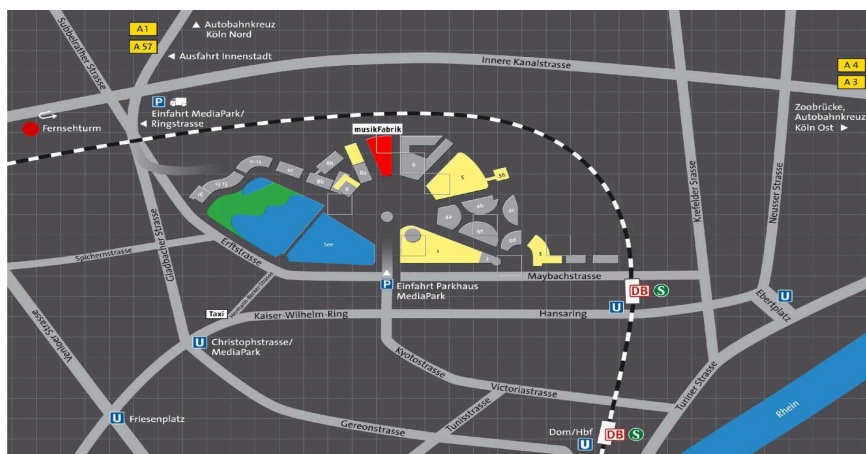
Violine II | S 251122

Viola | S 251122

Violoncello | S 250825, S 251016, S 251122

## Probenort Köln

Ensemble Musikfabrik  
Im Mediapark 7 (EG)  
50670 Köln  
Tel 0221 7194 7194-0  
<http://www.musikfabrik.eu>



## Künstlerische Leiter

---

### Peter Veale

Oma, Opa und die Eltern: alles studierte MusikerInnen. Wenig spektakulär, also Peter Vaales Griff zu Geige und Klavier im Alter von 6 Jahren. Der Wunsch, auf die Oboe umzusatteln, bedurfte später allerdings einiger Überzeugungskraft. Doch die war gut investiert: In Neuseeland geboren, in Australien aufgewachsen, macht Peter Veale mit tatkräftiger Unterstützung der besten Lehrer am Platz früh schon auf sich aufmerksam. Noch vor dem Studium bei Heinz Holliger in Freiburg spielt er im Rundfunkorchester



von Adelaide – "das war für mich eine wichtige Lehre, und ich bin heilfroh, daß ich sie schon zu diesem Zeitpunkt machen konnte." Orchestermusiker zu werden, steht seit dem nicht mehr auf Peter Vaales Lebensplan. Dafür gibt es andere Perspektiven. Unter Francis Travis erlernt er das Handwerk des Dirigenten. Dessen Nutzen sieht er nicht nur in der praktischen Anwendung: "Es ist für jeden Musiker gewinnbringend, Musik und ihre Aufführung auch einmal von der anderen Seite her zu betrachten."

Seine Arbeit als Mitglied des ensemble recherche (1986-94), des Württembergischen Kammerorchester Heilbronn (1986-96) und des Ensemble Musikfabrik bereichert Veale durch seine Tätigkeit als Solist, Kammermusiker, Dozent, Buchautor ("Die Spieltechnik der Oboe" – gemeinsam mit Claus-Steffen Mahnkopf) und als Herausgeber der Reihe "Contemporary Music for Oboe". Für Peter Veale wurden bis heute mehr als 50 Werke komponiert.

Im Rahmen der Ruhrtriennaleproduktion "Delusion of the Fury" (2013) mit dem Ensemble Musikfabrik entdeckte Peter Veale seine Liebe zu dem Instrument Koto, später auch Bass-Koto, die ihn seitdem begleitet.

Seit 2011 ist er künstlerischer Leiter von Studio Musikfabrik, Jugendensemble für Neue Musik des Landesmusikrats NRW.

Bild@PGVIM

## Studio Musikfabrik

2006 brachte der Landesmusikrat NRW das „LandesJugendEnsemble“ für Neue Musik auf den Weg. Unter dem Namen „Studio Musikfabrik“ übernahm 2009 Ensemble Musikfabrik die Leitung des Jugendensembles. Die Angliederung an ein professionelles Ensemble birgt für die jungen Musikerinnen und Musiker enorme künstlerische Entwicklungschancen: Sie werden in Spieltechniken und Interpretation von Neuer Musik unterrichtet und erhalten Einblick in den Alltag eines professionell arbeitenden Ensembles für Neue Musik. Studio Musikfabrik besteht in seiner Kernbesetzung aus 15 Musikern zwischen 14 und 25 Jahren, die projektweise um einzelne Instrumente ergänzt werden. Im Rahmen von RUHR.2010 und der Ruhrtriennale bestritt Studio Musikfabrik mit großem Erfolg die Uraufführung von Hans Werner Henzes Musiktheater „Gisela! – oder: Die merk- und denkwürdigen Wege des Glücks“. Studio Musikfabrik war 2012 bei den Internationalen Ferienkursen für Neue Musik in Darmstadt und 2014 bei den Donaueschinger Musiktagen als erstes Jugendensemble in der Geschichte der beiden namenhaften Festivals für Neue Musik zu Gast.



Konzertreisen führen das Jugendensemble durch ganz Europa, Anfang 2013 auf eine ausgedehnte Südostasien-Tournee, 2015 in die USA, 2017 - 2019, 2023, 2024, 2025 erneut nach Bangkok und Ende 2019 sogar nach Kuba.



Studio Musikfabrik wird gefördert durch:

## Bewerbung Studio Musikfabrik Frühjahr 2025.2

---

Zum Bewerbungsformular bitte

>> [hier](#) <<

klicken.

### Hinweise und Anmerkungen

---

#### Teilnahmebeitrag:

Für Arbeitsphasen und Konzerte innerhalb Deutschlands wird kein Beitrag erhoben.

Für Auslandsreisen erheben wir eine Teilnahmegebühr in Höhe von 700€.

#### Reise:

Die Organisation der An- und Abreise zum Probenort nach Köln und zu Konzertorten in NRW liegt in der Regel bei den Teilnehmer:innen. Gerne hilft aber auch unsere Kollegin der Reisestelle bei Buchungen weiter.

Reisekosten für Musiker:innen mit Wohnsitz in NRW können nicht übernommen werden. Über Reisekostenübernahmen von Musiker:innen mit Wohnsitz außerhalb NRWs muss im Einzelfall entschieden werden.

#### Unterkunft in Deutschland (bei Bedarf für S 251016):

Während der Proben in Köln findet die Unterkunft in einem Hostel nahe der Musikfabrik statt. Studio Musikfabrik organisiert und finanziert die Unterbringung in - nach Geschlechtern getrennten - Mehrbettzimmern.

>> Für das Projekt S 251122 (Zett\_Emm) kann leider keine Unterkunft gestellt werden. <<

#### Verpflegung:

Während der Proben in Köln werden die Musiker:innen mit Übernachtungen am Probenort gemäß Landesreisekostengesetz mit einem Verpflegungsgeld von uns versorgt. Snacks und Getränke werden während der Proben von uns für alle bereitgestellt, unsere Küche kann zum Zubereiten und Aufwärmen von Speisen genutzt werden.

#### Musikfabrik:

Während der Probenphasen in Köln stehen euch unsere Räumlichkeiten zum Üben zur Verfügung.

## Codex für das Studio Musikfabrik

---

### §1 Name, Sitz

Das Ensemble führt den Namen „Studio Musikfabrik“. Sitz des Ensembles ist Köln.

### §2 Statement

Studio Musikfabrik versucht, neugierig alle Facetten der Neuen Musik kennenzulernen und beschäftigt sich mit der Programmatik Neuer Musik. Es versucht, junge MusikerInnen in ihrer Entwicklung zu fördern. Als Labor für Neue Musik bietet es Künstler:innen eine kreative Atmosphäre und Entwicklungsmöglichkeit.

### §3 Teilnahme

Musiker:in kann jede natürliche Person im Alter von 14 bis einschl. 25 Jahren mit Hauptwohnsitz in Deutschland werden. Über die Aufnahme als TeilnehmerIn entscheidet die künstlerische Leitung des Studios. Aufgrund der Organisationsstruktur von Studio Musikfabrik wird das Jahr mit verschiedenen Projekten geplant. Eine einmalige Teilnahme berechtigt nicht dazu, an allen Projekten des Ensembles teilzunehmen. Es wird ein Pool aus jungen MusikerInnen gebildet, aus welchem die künstlerische Leitung projektbezogene, in sich stimmige Besetzungen bildet. Die Teilnahme ist nach Zusage des Musikers/der Musikerin verbindlich.

### §4 Mitgliedschaft

Ensemblemitglied ist automatisch jede:r Musiker:in zwischen 14 und 25 Jahren, der/die erfolgreich an einem Projekt von Studio Musikfabrik teilgenommen hat. Zudem ist die Zustimmung des Verhaltenskodex durch Bestätigung der Teilnahme (bei minderjährigen Personen Unterzeichnung durch die jeweils erziehungsberechtigte Person) und die unentgeltliche Teilnahme an den Projekten Bedingung für eine Mitgliedschaft.

### §5 Rechte und Pflichten der MusikerInnen

Die Musiker:innen erwarten voneinander, dass sie ihre Instrumente auf einem hohen Niveau beherrschen.

Sie sollen beste Voraussetzungen haben, sich auf höchstem künstlerischen Niveau zu entwickeln und zu arbeiten. Alle Musiker:innen setzen sich mit der Programmatik der Neuen Musik auseinander und dürfen geeignete Proben- und Konzertbedingungen erwarten. Eine freundliche und positive Atmosphäre und Feedbackkultur ist grundlegend für das erfolgreiche Arbeiten miteinander.

Alle Teilnehmer:innen achten aufeinander, gehen respektvoll miteinander um und sind sowohl um das eigene Wohl als auch um das Wohl der anderen TeilnehmerInnen bemüht.

Alle Musiker:innen bereiten sich nach bestem Wissen und Gewissen auf die Probenphasen vor. Dies beinhaltet u.a. die Noten ausgedruckt mitzubringen, Schwierigkeiten in der Erarbeitung der eigenen Stimme schon vor Probenbeginn bei der künstlerischen Leitung anzumelden und seine Stimme soweit als möglich zu beherrschen. Mit der offiziellen Anmeldung sind die Projekt-Termine verbindlich. Wenn ein/e TeilnehmerIn dennoch aus privaten oder schulischen Gründen absagt, muss dies rechtzeitig (mind. 4 Wochen) vor Probenbeginn kommuniziert werden. Bei Krankheit setzt sich der/die Musiker/Musikerin umgehend mit der Projektleitung in Verbindung, so dass die Gewährleistung besteht, eine adäquate Aushilfe zu organisieren. Der/die ausfallende Teilnehmer:in bemüht sich zudem eigenständig und in Absprache mit der Projektleitung um genannten adäquaten Ersatz.

Alle Teilnehmer:innen verpflichten sich, ihre E-Mails und Mailboxen regelmäßig zu überprüfen und so persönlich in Kontakt mit Ensemble Musikfabrik zu bleiben. Alle Musiker:innen, insbesondere die, die ein Blasinstrument spielen, geben schon mit der Anmeldung alle weiteren Instrumente ihres Registers an, die sie besitzen oder beschaffen können. So können frühzeitig fehlende Sonderinstrumente besorgt und zur Verfügung gestellt werden, um einen reibungslosen Ablauf der Proben und Konzerte zu gewährleisten.

Jede:r Musiker:in verpflichtet sich, die Projektleitung umgehend zu informieren, wenn er/sie eine im Vorfeld gebuchte Übernachtung nicht wahrnehmen kann. Sollte die Frist von einer Woche vor Übernachtungsdatum versäumt werden, muss der/die Musiker:in für die anfallenden Übernachtungskosten aufgekommen. Jede/r Musiker:in ist 15 Minuten vor Probenbeginn im Saal, 30 Minuten vorher im Haus anwesend. Mehrmaliges Zuspätkommen kann durch die künstlerische Leitung angemahnt werden und führt bei Wiederholungen zum Überdenken der Besetzung bzw. im schlimmsten Fall zum Ausschluss aus dem Projekt. Die ungeteilte Aufmerksamkeit gilt der Probenarbeit (Beispiel: nicht dem Handy). Der Konsum von Alkohol und anderen Drogen sowie deren Symptome sind grundsätzlich während der angesetzten Probenzeiten der Probenphase in den Räumlichkeiten des Ensemble Musikfabrik untersagt. Der weitere Konsum von Alkohol und Drogen in der Probenphase außerhalb der Räumlichkeiten der Ensemble Musikfabrik darf den weiteren Ablauf der Proben an den folgenden Tagen nicht beeinflussen und gefährden. Die Räume des Ensemble Musikfabrik sind pfleglich zu behandeln, da Studio Musikfabrik hier Gast ist. Dazu gehört auch, dass die Küche in einem Zustand übergeben wird, wie jede/r Einzelne sie selber auch vorfinden möchte. Benutztes Geschirr wird selbständig in den Geschirrspüler eingeräumt, mit Lebensmitteln wird achtsam umgegangen.